

Neue Töne

NACHRICHTEN AUS DEM FÖRDERVEREIN



Förderverein Posaunenarbeit im

ejw ♂

Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Freundinnen und Freunde der Posaunenarbeit,

ist Ihnen schon aufgefallen, dass im Liturgischen Kalender unseres Gesangbuchs (S. 1536) auch der 1. November aufgeführt ist als „Gedenktag der Heiligen“? Manche wundern sich darüber. Wir Evangelischen verehren doch keine extra-Heiligen! Laut der Bibel sind alle heilig, die zu Gott gehören. Dennoch „gedenken“ wir gerne der Frauen und Männer, die uns Vorbilder und Ermutigung im Glauben und christlichen Leben sind.

Im November gedenken wir neben anderen Martin Luthers (geb. am 10. 11. 1483). Der Reformator hat entscheidend dazu beigetragen, dass die Musik in der evangelischen Kirche so einen hohen Stellenwert hat. Er war nicht nur überzeugt, dass sie „die Seele fröhlich macht“, sondern dass „Gott das Evangelium auch durch die Musik predigt“. Daran lassen auch wir Posaunenbläserinnen und -bläser uns gerne erinnern, und daran wirken wir gerne mit. Nicht nur im November!



Friedemann Weller protokolliert die Mitgliederversammlung

■ Was gibt's Neues aus dem Förderverein Posaunenarbeit?

Im Sommer hielten wir wie jedes Jahr die **Mitgliederversammlung** ab.

75 Mitglieder waren bzw. ließen sich vertreten. Den Entwurf des Protokolls können sie auf unserer Homepage, Seite „Download/Links“ nachlesen. Hier einige Sätze zu den wichtigsten Punkten, zunächst zu den

◆ **Finanzen:** Kassiererin Beate Kalmbach legte den Rechnungsabschluss für 2009 vor. Eingenommen haben wir gut 68.000 €, ausgegeben über 80.000 €. Nur einem Polster aus früheren Jahren verdanken wir es, dass wir noch für die 1,3 Bläserreferentenstellen aufkommen können. Wenn wir unsere Einnahmen nicht steigern, werden wir ab 2012 weniger Stellen finanzieren können!

◆ Der Vorstand hat ein **Fundraising-Team** beauftragt, konkrete Maßnahmen zur Erschließung neuer Einnahmen vorzudenken. Ihm gehören zwei Vorstandsmitglieder, eine Posaunenreferentin und ein Posaunenchorleiter an. Es hat seine Arbeit aufgenommen.

◆ Der Fundraiser des ejw, Eberhard Fuhr, hat uns die Einrichtung einer **Stiftung** empfohlen. Für eine eigene Stiftung reichen die Möglichkeiten unseres Fördervereins sicher nicht aus, aber evtl. für eine Treuhand-Stiftung unter dem Dach der ejw-Stiftung.



Beate Kalmbach stellt den Haushaltplan vor

Warum unsere Kirchengemeinde Mitglied im Förderverein Posaunenarbeit im ejw ist:

In unserer Kirchengemeinde hat die Posaunenarbeit einen hohen Stellenwert. Durch sie erreichen wir viele Kinder und Jugendliche und auch ihre Eltern. In der Musik, in Gottesdiensten und sinnvollen Freizeitangeboten erleben wir eine stärkende Gemeinschaft, die geprägt ist vom Verkündigen und Hören des Wortes Gottes.

Ohne die Unterstützung unserer Landesreferenten aus Stuttgart wäre diese wesentliche Arbeit in unserer Gemeinde so nicht möglich.

Es ist uns deshalb ein großes Anliegen, durch unsere Mitgliedschaft im Förderverein diese Arbeit finanziell mitzutragen und zu erhalten.

Für die Kirchengemeinde Wäldewinterbach

Hermann Dippon, Pfarrer

Roswitha Scheck, KGRätin und Bezirksposaunenwartin

ejw-Geschäftsführer Marcus Witzke beantwortete sachkundig die Fragen der Teilnehmenden, die eine deutliche Sympathie für eine solche Treuhand-Stiftung erkennen ließen. Der Vorstand hat nun auszuloten, ob und wie ein solches Projekt zu realisieren ist.

◆ Über die **Förderung innovativer Projekte in der Jungbläserarbeit** wurde in den letzten Neuen Tönen berichtet. Wir ermuntern die Verantwortlichen in den Chören und Bezirken, von der Möglichkeit eines Antrags auf Förderung Gebrauch zu machen. Das Merkblatt und ein Antragsformular finden



Gunther Schaible trägt den Bericht der Rechnungsprüfung vor.



Neu gewählter Rechnungsprüfer: Martin Constien

Sie auf unserer Internetseite unter „Download/Links“.

◆ Mit Worten und Bildern berichteten Harald Alber, Vorsitzender, und Gottfried Heinzmann, Leiter des Jugendwerks aus der **aktuellen Arbeit des ejw**. Umstrukturierungen, Einsparungen (z.B. beim unter uns) und der Umbau des Bernhäuser Forsts kamen dabei ebenso zur Sprache wie die inhaltliche Arbeit. In der jetzigen Jahreszeit verdient vor allem die churchnighit unsere Aufmerksamkeit.

◆ Auf dem Programm der diesjährigen Mitgliederversammlung stand auch die Wahl der **Rechnungsprüfer**. Wieder gewählt wurde Gunther Schaible. Als Nachfolger des nach 5 Jahren aus dem Amt scheidenden Markus Stahl wurde Martin Constien gewählt.

■ **Kleine, aber wichtige Nachrichten**

◆ Der **Post-Versand** der Einladung zur Mitgliederversammlung verursacht hohe Kosten. Der Vorstand des Fördervereins hat darum beschlossen, so weit wie möglich auf elektronischen Versand umzustellen. Von vielen Mitgliedern haben wir zwar eine aktuelle e-mail-Adresse, von manchen jedoch eine überholte und von einer ganzen Reihe gar keine. Deshalb unsere **Bitte an alle Mitglieder:**

Senden Sie uns eine gültige e-mail-Adresse – entweder per e-mail an info@foerdereverein-posaunenarbeit.de oder per Post oder Fax auf dem abtrennbaren Abschnitt des beliegenden Briefes.

Danke für Ihre Mithilfe!

◆ Vom 10.-12. Dezember 2010 finden im Bernhäuser Forst die **Bibel- und Begegnungstage im Advent** statt. Sie

werden geleitet von Hermann Hörting, dem Vorsitzenden des ejw-Fördervereins, und von Hermann Kiedaisch, dem Vorsitzenden unseres Fördervereins Posaunenarbeit im ejw. Wir verstehen die gemeinsame Veranstaltung auch als Zeichen des Miteinanders unserer Fördervereine. Thema ist die adventliche Gestalt Johannes des Täuflers. Herzliche Einladung! Einen Handzettel mit Programm, Kosten und Anmeldeabschnitt können Sie beim ejw oder bei Hermann Kiedaisch erhalten.

◆ Hoch zufrieden sind am 9. September die Teilnehmer/innen an der **Freizeit** für ehemalige Bläserinnen und Bläser sowie Freunde des ejw aus dem Bayrischen Wald heimgefahren.

11 Tage haben sie musiziert, die Bibel studiert, die schönen Städte und Landschaften der Umgebung erkundet und die Gemeinschaft und freie Zeit genossen. Nächstes Jahr findet die Ehemaligen-Freizeit (bei der auch Aktive über 50 sehr willkommen sind) vom 30. Juli bis 9. August im Silser Hof statt. Auch dazu laden wir herzlich ein!

◆ Vielen Dank dem **Kirchenbezirksrechner**, der uns am 1.9.2010 ein **Opfer** von einer Kirche im Grünen in Höhe von 635,90 € überwiesen hat. Schade, dass er uns seinen Bezirk nicht verraten hat; dann hätten wir uns direkt bedanken können.

◆ **Herzlich danken** wir Ihnen allen für Ihre Unterstützung in diesem Jahr: Für die Mitgliederbeiträge, die Opfer und Spenden, fürs Musizieren, Werben und Beten. Nur dank Ihrer Hilfe können wir der Posaunenarbeit helfen!

◆ Und nun gehen wir schon daran, Luthers und andere schöne Weih-

Marcato

Mitgliederstand im Oktober 2010

Posaunenchöre	439
Einzelmitglieder	352
„Juristische Personen“	26
gesamt	817

Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Freitag, 8. Juli 2011 um 19 Uhr im Bernhäuser Forst statt.

Bibel- und Begegnungstage

vom 10. - 12. Dezember 2010 im Bernhäuser Forst.

Freizeit für ehemalige Bläserinnen und Bläser und Freunde des ejw

vom 30.7.– 9.8. 2011 im Silser Hof.

con fuoco

Das klingende Weihnachtsgeschenk! Die vom Posaundienst bespielte CD gibt es noch. Mit jedem Exemplar, das Sie kaufen, unterstützen Sie den Förderverein. Mitgliederpreis bei buch+musik 15,85 €

nachtslieder zu üben. Viel Freude beim „Singen und Sagen“ von der Liebe Gottes, die in Jesus zur Welt gekommen ist, wünschen Ihnen - mit großem Dank und mit herzlichen Segenswünschen zum neuen Jahr

Ihre

Vorsitzender H. Kiedaisch

Landesposaunenwart H.-U. Nonnenmann

Fachausschussvorsitzender M. Schick

Neue Töne

Nachrichten aus dem Förderverein

Posaunenarbeit im ejw - Ausgabe 10/10
Haerberlinstr. 1-3 · 70563 Stuttgart

Bankverbindung:

Evang. Kreditgenossenschaft Stuttgart
Konto-Nr 413 089 · BLZ 520 604 10

weitere Informationen und Adressen unter www.foerdereverein-posaunenarbeit.de